
Gesamtübersicht aller bisherigen Hilfsleistungen

Bau und Förderung von Schulen, Berufsausbildungszentren Kindergärten und Sozialeinrichtungen	€ 4.309.529,-
Waisenkinder - Behindertenhilfe - Straßenkinder	€ 1.173.479,-
Flüchtlings- und Vertriebenenhilfe	€ 12.899.179,-
Unterstützung von Gesundheitseinrichtungen	€ 27.947.687,-
Sonstige Leistungen	€ 11.014.070,-

Insgesamt 1985 bis 2011 € 57.393.944,-

39 Schulen für 10.525 Kinder und Jugendliche wurden in 9 Ländern gebaut.

- 23 Grundschulen für 7.100 Kinder
- 14 Berufsausbildungszentren für 3.025 Jugendliche
- 2 Sekundarschulen für 400 Kinder

Ausschließlich ehrenamtlich geleistete Arbeit hat es ermöglicht, die **Gesamtaufwendungen für Verwaltung, Werbe- und Reisekosten mit durchschnittlich 0,4% der erzielten Einnahmen** (inkl. Sachspenden) sehr niedrig zu halten.

Geplante Projekte 2012

- Bau von 6 Grundschulen in Uganda für 1.500 Kinder
- Bau von 2 Sekundarschulen in Uganda für 400 Kinder
- Ausbildungsbeihilfen für Waisenkinder in Äthiopien, Tanzania, Uganda und Südafrika
- Unterstützung von Gesundheitseinrichtungen in Ghana

Stand Februar 2012



Stiftung *Kinder in Afrika* • Holsteiner Str. 12c • 21465 Reinbek • Tel./Fax (040) 722 11 05

Geschäftsstelle: Priesters Hof 73, 45472 Mühlheim • (0208) 370 717

info@kinder-in-afrika.de • www.stiftung-kinder-in-afrika.de

Vorstand: Klaus Dietzel • Horst W. Zillmer • Hans-Jürgen Dörrich

Spendenkonto: HASPA · Kto.-Nr. 1280/202886 · BLZ 200505 50,

Postbank Hamburg · Kto.-Nr. 94290-201 · BLZ 20010020

Stiftung *Kinder in Afrika* 

Aktuelle Informationen



Die Stiftung „Kinder in Afrika“ dankt allen Spendern und Förderern für die weiterhin großzügige Unterstützung der Stiftungsarbeit.

Sie haben es ermöglicht, dass wir Ihnen erneut eine erfolgreiche Leistungsbilanz 2011 mit einem Jahresergebnis in Höhe von 1,06 Millionen Euro vorlegen können.

Von Ihren Zuwendungen wurden € 292.904,- für Bildung – insbesondere Schulbauprojekte – und € 779.339,- für Gesundheitseinrichtungen zur Verfügung gestellt.

1. Bau von Vor-, Grund- und Sekundarschulen in ländlichen Gebieten

Im Mittelpunkt unserer Bemühungen zur Förderung von Kindern in den weniger entwickelten ländlichen Regionen steht der Bau von Schulen.

Nicht selten müssen Kinder einen Schulweg von 10 km bis zur nächstgelegenen Schule zurücklegen, häufig ohne Frühstück. Hungrig und übermüdet können sie am Unterricht, in den nicht selten mit bis zu 200 Kindern überfüllten Klassen, nicht aufmerksam teilnehmen.

Es kommt hinzu, dass viele Schulen baufällig und für die Kinder gefährlich sind. In Zusammenarbeit mit unseren in Uganda ansässigen Partnern bemühen wir uns, in den ländlichen und benachteiligten Regionen möglichst vielen Kindern den Besuch einer angemessenen Schule zu ermöglichen.

Im Jahr 2011 konnten wir mit Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), BINGO Umweltlotterie, Stiftung RTL „Wir helfen Kindern e.V.“ und BILD „Ein Herz für Kinder“ insgesamt 6 Grundschulen mit 30 Klassen für 1.500 Schüler bauen und den Kindern zu Verfügung stellen. Natürlich gehört eine gute Ausstattung zum Lernen dazu.



4-Klassen Grundschule mit 2 Lehrerwohnungen, Küche und Lager in Bumbo (Uganda)



Bumumali; oft werden Kinder in einsturzgefährdeten und überfüllten Klassen unterrichtet



4-Klassen Grundschule mit Lehrerzimmer, Bücherei, 2 Büros, Küche und Lager in Bumumali (Uganda)

2. Kleinkredite

Mütter, die nicht in der Lage sind, das Schulgeld aufzubringen, können für die Eröffnung eines Kleingewerbes einen rückzahlbaren Kleinkredit von unserem Partner UCCM in Höhe von 15 € in Anspruch nehmen.

Mit dem Kleingewerbe können sie einen kleinen aber beständigen Überschuss erwirtschaften und z. B. das Schulgeld bezahlen.



Kleinkredite

3. Vorratsspeicher

Zu einigen Schulen konnten unsere Partner auch noch einen Vorratsspeicher bauen, in dem die Familien ihre Getreidevorräte aufbewahren.

Ein späterer Verkauf bringt nicht nur höhere Einnahmen sondern auch besseres Saatgut für die nächste Pflanzsaison.



Vorratsspeicher

4. Unterstützung von Gesundheitseinrichtungen

4 Standard-Container mit Verbandstoffen konnte die Stiftung 2011 nach Ghana zur Verschiffung bringen.

Seit ihrer Gründung (1984) hat die Stiftung nunmehr 714 Standardcontainer mit Hilfsgütern verladen.



4-Klassen Grundschule in Kaisekenkere (Uganda) für 200 Kinder